

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN / CDU-Fraktion

Nr.: A 21/0301-01

Status: öffentlich

Datum: 07.04.2021

"Zukunft des Kahlenbergastes der Straßenbahnlinie 104" Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und der CDU

Beratungsfolge:

| <u>Gremium:</u> | <u>Datum:</u> | <u>Status:</u> | <u>Zuständigkeit:</u> |
|-----------------|---------------|----------------|-----------------------|
| MobilA | 16.04.2021 | Ö | Kenntnisnahme |

Beschlussvorschlag:

Im Hinblick auf die Zukunft des Straßenbahnbetriebes auf dem sogenannten Kahlenbergast der Linie 104 bitten die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU die Verwaltung folgende Fragen detailliert zu beantworten:

- a. Wie hoch sind bei Aufgabe des Kahlenbergastes die Fördermittelrückförderungen – Stand: 31.12.2021?
- b. Welche Investitionen sind in den nächsten zehn Jahren notwendig, um den Kahlenbergast als Schienenverbindung der Linie 104 in der bisherigen Form zu ertüchtigen (Gesamtkosten und Eigenanteil gesondert ausgewiesen; insbesondere Gegenüberstellung der Kosten für Kap-Haltestellen und Mittelinseln, Gleisanlagen, Neubeschaffung Straßenbahn bei Beibehaltung 15-Min.-Takt und alternativ 20-Min.-Takt in der NVZ und 10-Min.-Takt in der HVZ zw. Innenstadt und Grenze Borbeck)?
- c. Welche Investitionen sind in den nächsten zehn Jahren bei einer Umstellung auf Busbetrieb im Streckenabschnitt bei Endhaltepunkt der Linie 104 an der Hst. Wertgasse notwendig (Gesamtkosten und Eigenanteil gesondert ausgewiesen; insbesondere Rückbaukosten, Haltestellen, Wendeanlage, Neubeschaffung Busse)?

- d. Mit welchen jährlichen Betriebskosten kalkuliert die Ruhrbahn bei Straßenbahnbetrieb der Linie 104 bis zur Hst. Wertgasse bzw. bis zur Hst. Hauptfriedhof mit den unter b.) genannten Taktzeiten? Welche jährlichen Betriebskosten entstehen durch einen Busbetrieb auf dem entfallenen Streckenabschnitt bei 15-, 20- und 30-Min.-Takten in der NVZ/HVZ? Hier bitten wir um eine detaillierte Darstellung der zugrundeliegenden Annahmen und der in die Berechnung einfließenden Faktoren.
- e. Gibt es seitens der Verwaltung bzw. der Ruhrbahn Untersuchungen oder Annahmen, welche Auswirkungen die beschriebenen Szenarien auf die Fahrgastnachfrage auf dem Kahlenbergast hätten?
- f. Wir bitten darum, die aktuelle Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der Ruhrbahn sowie die Plausibilitätsanalyse durch den Wirtschaftsprüfer Märkische Revision, auf die in der Stellungnahme der Verwaltung zur Vorlage A 20/0595-01 hingewiesen wird, zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Sachverhalt:

Anlagen: